

von anderen Jugendlichen nachgeahmt und damit Ansatzpunkte für das Wirksamwerden von Einwirkungen und Einflüssen aus dem imperialistischen Herrschaftssystem geschaffen werden.¹

Der Mechanismus der Nachahmung kommt auch im Hinblick auf das Wirken der imperialistischen elektronischen Massenmedien zum Tragen. Obwohl hierbei in der Regel der direkte Kontakt zu den Mitarbeitern dieser Einrichtungen fehlt, also nur fiktive Gruppenbeziehungen hergestellt werden, kann es bei bestimmten DDR-Bürgern zum Nachahmen von Denk- und Verhaltensweisen kommen, die von entsprechenden Personen in Fernseh- und Rundfunksendungen verbreitet werden, wenn diese Denk- und Verhaltensweisen den betreffenden DDR-Bürgern als besonders bedeutsam erscheinen bzw. ihnen eine scheinbare Alternative bei der Lösung von Konflikten mit der sozialistischen Gesellschaft bieten.

Als ein weiterer Mechanismus wirkt beim Zustandekommen feindlich-negativer Einstellungen die Identifikation, die als bewußte Nachahmung aufzufassen ist. Der Identifikation als Mechanismus des Entstehens feindlich-negativer Einstellungen liegt der bewußt gewordene (erlernte) Antriebs zugrunde, so zu sein wie ein anderes Individuum, dessen nicht am Sozialismus orientierte Denk- und Verhaltensweisen oder sogar feindlich-negative Einstellungen bewußt nachgeahmt und durch den sich damit Identifizierenden zu eigen gemacht werden. Identifikation wird schließlich geübt, um als fehlend empfundene Verhaltens- und Orientierungsmuster auszugleichen und eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe für das eigene Denken und Verhalten zu erlangen. Dazu müssen als Vorbilder Personen vorhanden sein, die zur bewußten Nachahmung anregen, d. h., die erstrebten Persönlichkeitseigenschaften des Identifikationsmodells müssen als Leitbild fungieren und zur Nachahmung motivieren. Die auf dem Wege der Identifikation erworbenen Bewußtseinsinhalte können

¹ Vgl. Forschungsergebnisse, Aufgaben und Möglichkeiten der Untersuchungsarbeit im MfS zur vorbeugenden Verhinderung des subversiven Mißbrauchs Jugendlicher durch den Gegner.